

Finanzen FEhS 2014 - 2017

TR 28.09.2015

- 1. Jahresabschluss 2014**
2. Voraussichtliches Ist 2015
3. Planung 2016 und 2017
4. Maßnahmen

Gewinn- und Verlustrechnung 2014

Gewinn- und Verlustrechnung		Plan 2014 T€	IST 2014 T€	Abw. T€
I.	<u>Aufwendungen</u>			
1.	Investitionen	130	138	8
2.	Sachaufwand	900	1.018	118
3.	Abschreibungen Sachanl.	55	33	-22
4.	Personalaufwand			
	- Allgemein	3.310	3.307	-3
	- Pensionsfonds	275	273	-2
5.	<u>Gesamtaufwendungen</u>			
	- Allgemein	4.395	4.496	101
	- Pensionsfonds	275	273	-2
	Sa.	4.670	4.769	99
II.	<u>Erträge</u>			
1.	Gutachten u. Untersuchungen	1.350	1.455	105
2.	Unfertige Leistungen	-1.050	-913	137
3.	Forschungsaufträge u.a.	2.500	2.340	-160
	Sa. 2. u. 3.	1.450	1.427	-23
4.	Zinsen u. a.			
	- Allgemein	10	4	-6
	- Pensionsfonds	90	87	-3
5.	Mitgliedsbeiträge	1.720	1.720	0
6.	<u>Gesamterträge</u>			
	- Allgemein	4.530	4.606	76
	- Pensionsfonds	90	87	-3
	Sa.	4.620	4.693	73
III.	<u>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</u>			
	- Allgemein	135	110	-25
	- Pensionsfonds	-185	-186	-1
	Sa.	-50	-76	-26
IV.	Zweckgebundene Rücklage	50	50	0
V.	Entnahme aus BMR	0	0	0
VI.	Haushaltsüberschuss/-fehlbet	0	-26	-26

guv2014.abw.04.06.2016.endgültig

vs-09.2016.30.07.2016

GuV 2014, Vergleich Plan und IST:

Aufwendungen:

- Erhöhung des Sachaufwandes durch Beratung Anträge AiF/ZIM , Abbruch alte Werkstatt und Personalsuche (neuer GF)

Erträge:

- Erhöhung der Erträge aus Beratungsgeschäft (aber im Vergleich zum IST 2013 Rückgang um 28.000 €)
- Erträge aus dem Forschungsbereich im Saldo knapp unter Planniveau

Ergebnis:

- Jahresüberschuss von 110.000 € im allgemeinen Haushalt
- Jahresfehlbetrag von 186.000 € beim Pensionsfonds

Bilanz 2014

Aktiva	31.12.2014	31.12.2013	Passiva	31.12.2014	31.12.2013
	T€	T€		T€	T€
A. Anlage- vermögen	5.140	3.476	A. Eigen- kapital	4.636	4.712
B. Umlauf- vermögen	5.161	7.220	B. Rück- stellungen	2.891	2.824
C. Rechnungs- abgrenzung	1	1	C. Verbindlich- keiten	2.775	3.161
Summe	10.302	10.697	Summe	10.302	10.697

Bilanz 2014

- Erläuterungen Aktiva -

Aktiva	31.12.2014	31.12.2013
	T€	T€
A. Anlage- vermögen	5.140	3.476
B. Umlauf- vermögen	5.161	7.220
C. Rechnungs- abgrenzung	1	1
Summe	10.302	10.697

Bilanz 2014, Aktiva

Anlagevermögen:

- Erhöhung des **Gesamtanlagevermögens** um 1.663 T €
- Erhöhung des Sachanlagevermögens um 1.503 T €
(**Anzahlungen für Neubau 1.523 T €** minus Abschreibungen auf bestehende Gebäude 20 T €)
- Erhöhung des Finanzanlagevermögens um 160 T € (Zugang Wertpapiere Pensionsfonds)

Umlaufvermögen:

- Reduzierung des **Gesamtumlaufvermögens** um 2.058 T €
- Reduzierung der Vorräte (= Bestandsveränderung unfertiger Leistungen aus Forschungsvorhaben um 913 T €)
- Reduzierung der Forderungen aus LL um 53 T
- Erhöhung der sonst. Vermögensgegenstände um 164 T € / Reduzierung durch Zinsabgrenzung Pensionsfonds – 7 T €
- Reduzierung des **Guthabens bei Kreditinstituten um 1.249 T €**

Bilanzsumme:

- Verringerung der **Bilanzsumme** um 395 T €

Bilanz 2014

- Erläuterungen Passiva -

Passiva	31.12.2014	31.12.2013
	T€	T€
A. Eigenkapital	4.636	4.712
B. Rückstellungen	2.891	2.824
C. Verbindlichkeiten	2.775	3.161
Summe	10.302	10.697

Bilanz 2014, Passiva

Eigenkapital:

- Reduzierung des **Eigenkapitals** um insgesamt 76 T €
- Reduzierung des Vermögens des Pensionsfonds (PF) um 51 T € (Saldo aus Jahresfehlbetrag PF von 186 T € und Zuführung aus dem Haushaltsüberschuss 2013 in Höhe von 135 T €)
- Erhöhung der Betriebsmittelrücklage (BMR) um 400 T € (Zuführung aus Haushaltsüberschuss 2013)
- Reduzierung der zweckgebundenen Rücklage um 425 T € (v.a. Umbuchung von 400 T € in die BMR, s. oben)

Rückstellungen:

- Erhöhung der **Rückstellungen** um 67 T € (v.a. Pensionsrückstellungen = + 79 T €)

Verbindlichkeiten:

- Verringerung der **Verbindlichkeiten** um 386 T € (v.a. Verringerung der erhaltenen Anzahlungen für Forschungsvorhaben in Höhe von 935 T € sowie Erhöhung der Verbindlichkeiten aus LL um 250 T € und Erhöhung der sonstigen Verbindlichkeiten um 299 T €)

Bilanzsumme:

- Verringerung der **Bilanzsumme** um 395 T €

Finanzen FEhS

- Entwicklung GuV 2010 – 2014 -

GuV	2010	2011	2012	2013	2014
Erträge					
Mitgliedsbeiträge (o. Invest)	1.573	1.515	1.582	1.657	1.582
Forschungsvorhaben	557	1.116	983	162	2.198
unf. Leistungen FV	359	-331	285	1.266	-899
Gutachten/Untersuchungen	1.655	1.813	1.624	1.482	1.455
unf. Leistungen BSP	5	-3	6	10	-15
Sonst. Erträge	401	176	191	136	142
Zinserträge u. ä.	117	127	121	97	91
Sa.	4.667	4.413	4.792	4.810	4.554
Aufwendungen					
Materialaufwand	358	384	444	410	455
Abschreibungen	51	32	36	34	33
Personal	2.977	3.100	3.332	3.466	3.580
Sonst. Betr. Aufwendungen	565	472	649	541	562
Sa.	3.951	3.988	4.461	4.451	4.630
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	716	425	331	359	-76
zzgl. ZGR	50	51	50	50	50
Haushaltsüberschuss	766	476	381	409	-26

Entwicklung GuV 2010 - 2014

Aufwendungen:

- Deutliche Erhöhung der Aufwendungen, v.a. Personalaufwendungen

Erträge:

- Leicht rückläufige Erträge

Ergebnis:

- Deutlich rückläufige Ergebnisentwicklung

1. Jahresabschluss 2014
- 2. Voraussichtliches Ist 2015**
3. Planung 2016 und 2017
4. Maßnahmen

Gewinn- und Verlustrechnung 2015

- Forecast 2015 "worst case" -

mit Zuf.PF. 630 + 30 T€

Gewinn- und Verlustrechnung		Plan 2015 T€	vorauss. IST 2015 T€
I.	Aufwendungen		
1.	Investitionen	430	160
2.	Sachaufwand	900	950
3.	Abschreibungen Sachanl.	70	110
4.	Personalaufwand		
	- Allgemein	3.235	3.940
	- Pensionsfonds	295	310
5.	Gesamtaufwendungen		
	- Allgemein	4.635	5.160
	- Pensionsfonds	295	310
	Sa.	4.930	5.470
II.	Erträge		
1.	Gutachten u. Untersuchungen	1.400	1.200
2.	Unfertige Leistungen	-160	-120
3.	Forschungsaufträge u.a.	1.440	1.550
	Sa. 2. u. 3.	1.280	1.430
4.	Zinsen u. a.		
	- Allgemein	5	0
	- Pensionsfonds	75	45
5.	Mitgliedsbeiträge	1.720	1.762
6.	Gesamterträge		
	- Allgemein	4.405	4.392
	- Pensionsfonds	75	45
	Sa.	4.480	4.437
III.	Jahresüberschuss/-fehlbetrag		
	- Allgemein	-230	-768
	- Pensionsfonds	-220	-265
	Sa.	-450	-1.033
IV.	Zweckgebundene Rücklage	50	50
V.	Entnahme aus BMR	400	0
VI.	Haushaltsüberschuss/-fehlbetrag	0	-983

guv2015.mit.PF.660.02.09.2015

vs-09.2015.02.09.2015

GuV 2015, Vergleich Plan und voraussichtliches IST ("worst case")

Aufwendungen:

- Reduzierung der Investitionen
- Deutliche Steigerung der Personalaufwendungen durch notwendige Erhöhung der Pensionsrückstellungen in Höhe von 660 T € (v.a. Änderung Zinssatz auf 3,89%)

Erträge:

- Verringerung der Erträge aus Beratungsgeschäft um 200 T €
- Erhöhung Erträge aus dem Forschungsbereich auf 1.430 T €
- Rückläufige Zinserträge aus dem Pensionsfonds

Ergebnis:

- Jahresfehlbetrag im allgemeinen Haushalt von 768 T €
- Jahresfehlbetrag beim Pensionsfonds von 265 T €
- Gesamtfehlbetrag von 1.033 T €

Gewinn- und Verlustrechnung 2015

- Forecast 2015 "best case" -

mit Zuf.PF. 460 + 30 T€

Gewinn- und Verlustrechnung		Plan 2015 T€	vorauss. IST 2015 T€
I.	Aufwendungen		
1.	Investitionen	430	160
2.	Sachaufwand	900	950
3.	Abschreibungen Sachanl.	70	110
4.	Personalaufwand		
	- Allgemein	3.235	3.770
	- Pensionsfonds	295	310
5.	<u>Gesamtaufwendungen</u>		
	- Allgemein	4.635	4.990
	- Pensionsfonds	295	310
	Sa.	4.930	5.300
II.	Erträge		
1.	Gutachten u. Untersuchungen	1.400	1.400
2.	Unfertige Leistungen	-160	-120
3.	Forschungsaufträge u.a.	1.440	1.550
	Sa. 2. u. 3.	1.280	1.430
4.	<u>Zinsen u. a.</u>		
	- Allgemein	5	0
	- Pensionsfonds	75	45
5.	Mitgliedsbeiträge	1.720	1.762
6.	<u>Gesamterträge</u>		
	- Allgemein	4.405	4.592
	- Pensionsfonds	75	45
	Sa.	4.480	4.637
III.	Jahresüberschuss/-fehlbetrag		
	- Allgemein	-230	-398
	- Pensionsfonds	-220	-265
	Sa.	-450	-663
IV.	Zweckgebundene Rücklage	50	50
V.	Entnahme aus BMR	400	0
VI.	Haushaltsüberschuss/-fehlbetrag	0	-613

guv2015.mit.PF.490.02.09.2015

vs-09.2015.02.09.2015

GuV 2015, Vergleich Plan und voraussichtliches IST ("best case")

Aufwendungen:

- Im Vergleich zum "worst case" geringere Erhöhung der Pensionsrückstellungen in Höhe von 490 T € (v.a. Änderung Zinssatz auf 4,38%)

Erträge:

- Erträge aus dem Beratungsgeschäft auf Planniveau

Ergebnis:

- Jahresfehlbetrag im allgemeinen Haushalt von 398 T €
- Jahresfehlbetrag beim Pensionsfonds von 265 T €
- Gesamtfehlbetrag von 663 T €

Liquiditätsplanung FEhS bis Ende 2015, Stand 04.08.	
	€
Bankbestand	565.000
Offene Postionen	80.000
Zahlungsmittelzufluß	1.258.000
Erträge aus Gutachten	400.000
Zuschüsse zu Forschungsvorhaben	710.000
Sonstige betriebliche Erträge	148.000
Zahlungsmittelabfluß	-354.500
Materialaufwand	-104.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-64.000
Beitrag PSV aG	-5.000
BuG	-10.000
Sonst. betriebliche Aufwendungen	-171.500
Kasse	-30.000
Liquidität per 31.12.2015	1.518.500
Ausgleich Verrechnungskonto TKSE/FEhS per 31.12.2015	1.986.000
Saldo	-467.500

Liquidität 2015

Zuflüsse

- Bis Jahresende Gesamtmittelzuflüsse von ca. 1.258.000 €

Abflüsse:

- Bis Jahresende Mittelabflüsse von 354.500 € sowie Abflüsse Kasse von 30.000 €

Liquidität:

- Per 31.12.2015: 1.518.500 €
- Ausgleich Verrechnungskonto TKSE: 1.986.000 €
- Saldo per 31.12.2015: -467.500 €

Verrechnungskonto 2015

Verrechnungskonto TKSE / FEhS 2014 und 2015		
	2014 (ist)	2015 (voraussichtlich)
	€	€
Investitionen	137.879	160.000
Personalaufwand	3.373.470	3.400.000
Steuern	13.469	13.000
Verwaltungskosten	23.364	23.000
Nutzungsentgelt/Abschreibungen	147.782	150.000
Forderungen/Verbindlichkeiten	234.233	0
Summe	3.930.197	3.746.000
abzgl. Mitgliedsbeiträge	-1.720.000	-1.760.000
abzgl. Ausgleich FEhS	-1.700.000	-1.986.000
Summe	-3.420.000	-3.746.000
Saldo (= verbleibende Forderungen von TKSE)	510.197	0

Verrechnungskonto 2014/2015

Einnahmen

- Mitgliedsbeiträge, quartalsweise von Mitgliedern eingezahlt

Ausgaben:

- Investitionen in BuG
- Personalaufwendungen (incl. FV)
- Nutzungsentgelt/Abschreibungen

Ausgleich:

- Am Jahresende über Konto FEhS
- In den letzten Jahren nicht mehr erfolgt
- Saldo per 31.12.2014: - 510.197 €
- Entwicklung des Saldos:
 - 2011: - 71.767 €
 - 2012: - 135.226 €
 - 2013: - 234.233 €
- Saldoausgleich für 2014 im August 2015 erfolgt

Pensionsfonds

- Entwicklung 2014 - 2017 -

	2014	2015	2016	2017
I. Bilanzielles Rückstellungssoll				
1. Rückstellungssoll zum 31.12. d. Vorjahres	2.682	2.761	3.421	3.636
2. Zuführung/Auflösung Rückstellungen	79	660	215	30
3. Rückstellungssoll zum 31.12. d. lfd. Jahres	2.761	3.421	3.636	3.666
II. Gewinn und Verlust				
1. Aufwendungen	273	310	310	310
2. Erträge	87	45	30	30
3. <u>Jahresfehlbetrag</u>	<u>-186</u>	<u>-265</u>	<u>-280</u>	<u>-280</u>
III. Flüssige Mittel				
1. <u>Kontostand am 30.07.2015/01.01.2016</u>		415	272	-8
2. Einnahmen*		19	30	30
*2014 = Rest 2. Halbjahr				
3. Ausgaben		-162	-310	-310
4. <u>Kontostand am 31.12. d. lfd. Jahres</u>	<u>537</u>	<u>272</u>	<u>-8</u>	<u>-288</u>

Pensionsfonds 2014 - 2017

Aufwendungen

- Ab 2015 bei 310 T €

Erträge:

- Durch rückläufiges Zinsniveau bei 30 T € (ab 2016)

Liquidität:

- Flüssige Mittel Ende 2016 aufgebraucht
- Ab 2017 Finanzierung aus dem FEhS-Haushalt notwendig (ca. 280 T €/ Jahr)

1. Erheblicher Fehlbetrag des allgemeinen Haushalts („best case“: -400 T €, „worst case“: -770 T €) v.a. durch notwendige Erhöhung der Pensionsrückstellungen
2. Ausgleich des Fehlbetrages des Pensionsfonds (-265 T €) über liquide Mittel des Pensionsfonds möglich
3. Verrechnungskonto :
 1. In den letzten Jahren durch fehlenden Ausgleich im Negativsaldo auf -510 T € stark angestiegen, Ausgleich in 07/2015
 2. Per 31.12.2015 erneut negativer Saldo von -467 T € zu erwarten
4. Betriebsmittelrücklage (BMR) durch den Neubau auf 1.574 T € abgeschmolzen (10/2015)
5. Ausgleich des Fehlbetrages im allgemeinen Haushalt sowie des Verrechnungskontos aus der BMR grundsätzlich möglich

1. Jahresabschluss 2014
2. Voraussichtliches Ist 2015
- 3. Planung 2016 und 2017**
4. Maßnahmen

mit Zuf.PF. 185 + 30 T€ in 2016

Gewinn- und Verlustrechnung	Plan 2016 T€	vorauss. IST 2015 T€
I. Aufwendungen		
1. Investitionen	130	160
2. Sachaufwand	930	950
3. Abschreibungen Sachanl.	70	110
4. Personalaufwand		
- Allgemein	3.535	3.940
- Pensionsfonds	310	310
5. Gesamtaufwendungen		
- Allgemein	4.665	5.160
- Pensionsfonds	310	310
Sa.	4.975	5.470
II. Erträge		
1. Gutachten u. Untersuchungen	1.400	1.200
2. Unfertige Leistungen	-465	-120
3. Forschungsaufträge u.a.	1.890	1.550
Sa. 2. u. 3.	1.425	1.430
4. Zinsen u. a.		
- Allgemein	0	0
- Pensionsfonds	30	45
5. Mitgliedsbeiträge	1.762	1.762
6. Gesamterträge		
- Allgemein	4.587	4.392
- Pensionsfonds	30	45
Sa.	4.617	4.437
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		
- Allgemein	-78	-768
- Pensionsfonds	-280	-265
Sa.	-358	-1.033
IV. Zweckgebundene Rücklage	0	50
V. Entnahme aus BMR	0	0
VI. Haushaltsüberschuss/-fehlbetrag	-358	-983

guv2016.2017m.it.PF.02.09.2015

vs-09.2015

Planung GuV 2016

Aufwendungen

• Investitionen	130 T €
• EDV LIMS	60 T €
• Komp. Forum Bau	30 T €
• Sonstiges	40 T €
• Sachaufwand	930 T €
• Material:	190 T €
• Bezogene Leistungen:	240 T €
• Sonstiger betrieblicher Aufwand:	500 T €
• Personal	
• Löhne/Gehälter:	2.840 T €
• Sozialaufwand / BG/geringf. B.	480 T €
• Zuführung PF/incl. BiLMoG (30 T€)	215 T €
• Pensionsfonds	310 T €
<u>Erträge:</u>	
• Beratung	1.400 T €
• Unfertige Leist. (incl. 3 weiterer Projekte)	-465 T €
• Forschungsaufträge (incl. sonst. Erträge)	1.890 T €
• Saldo Forschung	1.425 T €
• Mitgliedsbeiträge (in Höhe 2015)	1.762 T €
<u>Ergebnis:</u>	
• Allgemein	- 78 T €
• Pensionsfonds	- 280 T €

GuV 2016

- mit Reduzierung Personalaufwendungen -

mit Zuf.PF. 185 + 30 T€ in 2016

Gewinn- und Verlustrechnung	Plan 2016 T€	Vorauss. IST 2015 T€
I. Aufwendungen		
1. Investitionen	130	160
2. Sachaufwand	930	950
3. Abschreibungen Sachanl.	70	110
4. Personalaufwand		
- Allgemein	3.395	3.940
- Pensionsfonds	310	310
5. Gesamtaufwendungen		
- Allgemein	4.525	5.160
- Pensionsfonds	310	310
Sa.	4.835	5.470
II. Erträge		
1. Gutachten u. Untersuchungen	1.400	1.200
2. Unfertige Leistungen	-465	-120
3. Forschungsaufträge u.a.	1.890	1.550
Sa. 2. u. 3.	1.425	1.430
4. Zinsen u. a.		
- Allgemein	0	0
- Pensionsfonds	30	45
5. Mitgliedsbeiträge	1.762	1.762
6. Gesamterträge		
- Allgemein	4.587	4.392
- Pensionsfonds	30	45
Sa.	4.617	4.437
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		
- Allgemein	62	-768
- Pensionsfonds	-280	-265
Sa.	-218	-1.033
IV. Zweckgebundene Rücklage	0	50
V. Entnahme aus BMR	0	0
VI. Haushaltsüberschuss/-fehlbetrag	-218	-983

guv2016.2017mit.PF.02.09.2015

vs-09.2015

Planung GuV 2016

Aufwendungen

• Investitionen	130 T €
• EDV LIMS	60 T €
• Kompetenz Forum Bau	30 T €
• Sonstiges	40 T €
• Sachaufwand	930 T €
• Material:	190 T €
• Bezogene Leistungen:	240 T €
• Sonstiger betrieblicher Aufwand:	500 T €
• Personal	
• Löhne/Gehälter:	2.720 T €
• Sozialaufwand / BG/geringf. B.	460 T €
• Zuführung PF/incl. BiLMoG (30 T€)	215 T €
• Pensionsfonds	310 T €
<u>Erträge:</u>	
• Beratung	1.400 T €
• Unfertige Leist. (incl. 3 weiterer Projekte)	-465 T €
• Forschungsaufträge (incl. sonst. Erträge)	1.890 T €
• Saldo Forschung	1.425 T €
• Mitgliedsbeiträge (in Höhe 2015)	1.762 T €
<u>Ergebnis:</u>	
• Allgemein	62 T €
• Pensionsfonds	-280 T €

Liquidität 2016

Liquiditätsplanung FEhS 2016	
	€
01.01.2016	-467.500
Offene Postionen	0
Zahlungsmittelzufluß	2.940.000
Erträge aus Gutachten	1.400.000
Zuschüsse zu Forschungsvorhaben	1.060.000
3 neue Projekte 2016	215.000
Sonstige betriebliche Erträge	265.000
Zahlungsmittelabfluß	-845.000
Materialaufwand	-190.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-115.000
Afa	-15.000
Beitrag PSV aG	-5.000
BG	-15.000
Sonst. betriebliche Aufwendungen	-475.000
Löhne/Steuern geringf. B.	-30.000
Kasse	-60.000
Liquidität per 31.12.2016	1.567.500
Ausgleich Verrechnungskonto per 31.12.2016	1.926.000
Saldo	-358.500

Liquidität 2016

Zuflüsse

- Gesamtmittelzuflüsse von ca. 2.940.000 €

Abflüsse:

- Gesamtmittelabflüsse von 845.000 € sowie Abflüsse Kasse von 60.000 €

Liquidität:

- Per 31.12.2016: 1.567.500 €
- Ausgleich Verrechnungskonto TKSE: 1.926.000 €
- Saldo per 31.12.2016: -358.500 €

Anmerkung:

- ohne Berücksichtigung der Reduzierung Personal-/ Sozialaufwendungen (-140 T €)
- Ausgleich FEhS reduziert sich entsprechend
- Negativsaldo reduziert sich auf -218.500 €

Verrechnungskonto 2016

Verrechnungskonto TKSE / FEhS 201		
	2015 (voraussichtlich)	2016
	€	€
Investitionen	160.000	130.000
Personalaufwand	3.400.000	3.370.000
Steuern	13.000	13.000
Verwaltungskosten	23.000	23.000
Nutzungsentgelt/Abschreibungen	150.000	150.000
Forderungen/Verbindl.	0	0
Summe	3.746.000	3.686.000
abzgl. Beiträge	-1.760.000	-1.760.000
abzgl. Ausgleich FEhS	-1.986.000	-1.926.000
Summe	-3.746.000	-3.686.000
Saldo (= verbleibende Forderungen von TKSE)	0	0

Verrechnungskonto 2016

Einnahmen

- Mitgliedsbeiträge, quartalsweise von Mitgliedern eingezahlt

Ausgaben:

- Investitionen in BuG
- Personalaufwendungen (incl. FV)
- Nutzungsentgelt/Abschreibungen

Ausgleich:

- Am Jahresende über Konto FEhS

Anmerkung:

- ohne Berücksichtigung der Reduzierung Personal-/ Sozialaufwendungen (-140 T €)
- Ausgleich FEhS reduziert sich dann entsprechend auf -1.786.000 €

1. Ausgeglichenes Ergebnis des allgemeinen Haushaltes bei Reduzierung Personal-/Sozialaufwendungen durch Auslaufen befristeter Verträge (- 140 T €)
2. Ausgleich des Fehlbetrages des Pensionsfonds (-280 T €) über restliche liquide Mittel des Pensionsfonds (272 T €) möglich
3. Verrechnungskonto : moderate Rückführung des Negativsaldos per 31.12. d.J. möglich (von -467 T € auf -358 T €), Negativsaldo verringert sich bei Reduzierung Personalaufwendungen (-140 T €) auf -218.000 €

GuV 2017

- mit Reduzierung Personalaufwendungen -

mit Zuf.PF. + 30 T€ in 2017

Gewinn- und Verlustrechnung		Plan 2017 T€	Plan 2016 T€
I.	Aufwendungen		
1.	Investitionen	190	130
2.	Sachaufwand	930	930
3.	Abschreibungen Sachanl.	70	70
4.	Personalaufwand		
	- Allgemein	3.279	3.395
	- Pensionsfonds	310	310
5.	Gesamtaufwendungen		
	- Allgemein	4.469	4.525
	- Pensionsfonds	310	310
	Sa.	4.779	4.835
II.	Erträge		
1.	Gutachten u. Untersuchungen	1.400	1.400
2.	Unfertige Leistungen	55	-465
3.	Forschungsaufträge u.a.	970	1.890
	Sa. 2. u. 3.	1.025	1.425
4.	Zinsen u. a.		
	- Allgemein	0	0
	- Pensionsfonds	30	30
5.	Mitgliedsbeiträge	1.762	1.762
6.	Gesamterträge		
	- Allgemein	4.187	4.587
	- Pensionsfonds	30	30
	Sa.	4.217	4.617
III.	Jahresüberschuss/-fehlbetrag		
	- Allgemein	-282	62
	- Pensionsfonds	-280	-280
	Sa.	-562	-218
IV.	Zweckgebundene Rücklage	0	0
V.	Entnahme aus BMR	0	0
VI.	Haushaltsüberschuss/-fehlbetrag	-562	-218

guv2016.2017mit.PF.02.09.2015

vs-09.2015

Planung GuV 2017

Aufwendungen

• Investitionen	190 T €
• Chemie ICP	130 T €
• Sonstiges	60 T €
• Sachaufwand	930 T €
• Material:	190 T €
• Bezogene Leistungen:	240 T €
• Sonstiger betrieblicher Aufwand:	500 T €
• Personal	
• Löhne/Gehälter:	2.752 T €
• Sozialaufwand / BG/ geringf. B.	497 T €
• Zuführung PF/ BiLMoG (30 T€)	30 T €
• Pensionsfonds	310 T €
Erträge:	
• Beratung	1.400 T €
• Unfertige Leist. (incl. 3 weitere Projekte 2017)	55 T €
• Forschungsaufträge (incl. sonst. Erträge 100 T €)	970 T €
• Saldo Forschung	1.025 T €
• Mitgliedsbeiträge (in Höhe 2016)	1.762 T €
Ergebnis:	
• Allgemein	- 282 T €
• Pensionsfonds	- 280 T €

1. Schwierige Planung der Erträge aus der Forschung, da Anträge für neue Projekte erst in 2016 gestellt werden
 1. Nur 3 neue Projekte in 2017 in der Finanzplanung (konservativ), jedes weitere Projekt: + 100 T €
 2. Neue zusätzliche Projekte aus 2016 auch in 2017 ergebniswirksam
2. Fehlbetrag des allgemeinen Haushalts (-282 T €) bei o.g. konservativer Ertragsplanung im Forschungsbereich
3. Reduzierung der Personal- und Sozialaufwendungen durch Auslaufen der befristeten Verträge in 2016, (Effekt 2017 einbezogen): -200 T €
4. Ausgleich des Fehlbetrages des Pensionsfonds (-280 T €) über allgemeinen Haushalt des FEhS-Instituts notwendig

1. Jahresabschluss 2014
2. Voraussichtliches Ist 2015
3. Planung 2016 und 2017
- 4. Maßnahmen**

2014

- Beschlüsse der MV 2015:
- Jahresüberschuss in Höhe von 110.000 € verbleibt im allgemeinen Haushalt
- Keine Zuführung des „Haushaltsausgleichs“ in Höhe von 50.000 € für Budget 2016 in die zweckgebundene Rücklage (ZGR)

2015

- Erheblicher Fehlbetrag des allgemeinen Haushalts („best case“: -400 T €, „worst case“: -770 T €) v.a. durch notwendige Erhöhung der Pensionsrückstellungen
- Verrechnungskonto in den letzten Jahren durch fehlenden Ausgleich im Negativsaldo auf -510 T € stark angestiegen, Ausgleich in 07/2015 erfolgt
- Ausgleich des Fehlbetrages im allgemeinen Haushalt sowie des Verrechnungskontos aus der BMR ?

2016

- Ausgleich des Fehlbetrages des Pensionsfonds (-280 T €) über restliche liquide Mittel des Pensionsfonds (272 T €) möglich
- Verrechnungskonto : moderate Rückführung des Negativsaldos per 31.12. d.J. möglich (von -467 T € auf -358 T €)
- Zusätzlich mögliche Reduzierung der Personal- und Sozialaufwendungen durch Auslaufen der befristeten Verträge: - 140 T €

2017

- Fehlbetrag des allgemeinen Haushalts (-282 T €) bei konservativer Ertragsplanung im Forschungsbereich
- Jedes weitere Projekt in 2017: + 100 T €
- Reduzierung der Personal- und Sozialaufwendungen durch Auslaufen der befristeten Verträge in 2016 (Effekt 2017 einbezogen): -200 T €
- Ausgleich des Fehlbetrages des Pensionsfonds (-280 T €) über allgemeinen Haushalt des FEhS-Instituts notwendig